

ten, der Disziplin und Weltanschauung, dem Bildungsniveau der Arbeiterklasse zu. Die wichtigsten Mittel zur Durchsetzung der führenden Rolle der Arbeiterklasse sind ihre Klassenorganisationen, vor allem ihre mit der Theorie des Marxismus-Leninismus ausgestattete und den Prozeß des Aufbaus des Sozialismus organisierende und lenkende revolutionäre Partei. Die Stärkung der führenden Rolle der Partei verlangt im gegenwärtigen Entwicklungsabschnitt vor allem eine Erhöhung des Niveaus und der Wissenschaftlichkeit der Führungstätigkeit. In den vergangenen fünfzehn Jahren ist die führende Rolle unserer Partei deshalb gestärkt

worden, weil ihre leitenden Gremien die gesellschaftlichen Prozesse, die neuen Erscheinungen sowie die Meinung der Massen immer rechtzeitig und mit Umsicht analysiert haben, weil die Entscheidungen der Partei auf diesen wissenschaftlichen Analysen basierten und die Möglichkeiten unseres Landes sowie die internationalen Zusammenhänge berücksichtigt wurden. Deshalb können wir sagen, daß die Politik der Partei sowohl den Interessen unserer Arbeiterklasse und unseres Volkes als auch den Interessen des sozialistischen Weltsystems und der internationalen revolutionären Arbeiterbewegung entsprochen hat.

den Beweis für die historische Richtigkeit dieser Lehre.

Die 30 jährige Entwicklung der Ungarischen Volksrepublik zeigt, daß eine Hauptquelle unserer Erfolge immer die Treue zum Marxismus-Leninismus war, die schöpferische Anwendung dieser Lehre unter Berücksichtigung der Gegebenheiten unseres Landes. Jedwede Abweichung von den Prinzipien des Marxismus, die Negierung seiner Forderungen hat der Sache des Aufbaus des Sozialismus immer Schaden zugefügt. Auch die Entwicklung unserer Heimat in den vergangenen drei Jahrzehnten ist der Beweis dafür, daß die von Marx, Engels und Lenin aufgedeckten Prinzipien und Gesetzmäßigkeiten des wissenschaftlichen Sozialismus die Prüfung der Geschichte bestanden haben, daß sie immer besser erkennbar in den sozialistischen Ländern Gestalt annehmen und daß diese sozialistische und die sich daraus entwickelnde kommunistische Gesellschaft die wahre Zukunft der Menschheit verkörpert.

Wir arbeiten an der Schaffung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft. Kraft und Vertrauen dazu gibt uns alles das, was wir in den vergangenen drei Jahrzehnten geschaffen haben. Die reale und internationalistische Politik unserer Partei, ihre tiefe Verbundenheit mit der Arbeiterklasse und dem Volk sind die Garantie dafür, daß wir auch die vor uns stehenden komplizierten, aber schönen Aufgaben lösen werden. Mit dem guten Gefühl einer ehrenvoll durchgeführten Arbeit und mit der Freude darüber bereiten wir uns auf den XI. Parteitag unserer Partei vor. Voller Vertrauen, zur Arbeit und zum Kampf bereit, blicken wir auf die kommenden Jahre und Jahrzehnte.

XI. Parteitag wird neue Aufgaben beraten

Eine der kompliziertesten Aufgaben des Aufbaus des entwickelten Sozialismus ist die vollständige Durchführung der Kulturrevolution, die Entwicklung eines hohen allgemeinen und fachlichen Bildungsstandes der Menschen, insbesondere ihres sozialistischen Bewußtseins. Auf dem Gebiet der sozialistischen Bewußtseinsformung bleibt trotz der erzielten Ergebnisse noch viel zu tun. Deshalb widmet unsere Partei der ideologischen Arbeit, der Entwicklung der Theorie und dem Schutz der Reinheit unserer wissenschaftlichen Ideologie besondere Aufmerksamkeit.

Unsere kommunistische Weltanschauung ist im Kampf gegen bürgerliche und kleinbürgerliche Ansichten, gegen rechte und linke Abweichungen zur führenden Ideologie der Nation geworden. Die marxistisch-leninistischen Ideen befähigen unsere Partei, die Einheit ihrer Reihen zu festigen, den politischen Zusammenschluß der entscheidenden Mehrheit des

Volkes zu erreichen und unsere Nation auf den Weg des Aufbaus der entwickelten sozialistischen Gesellschaft zu führen. Durch beharrliche Verbreitung unserer kommunistischen Weltanschauung werden wir auch die weiteren Aufgaben lösen. Wo wir jetzt stehen, wie weit wir beim Aufbau der sozialistischen Gesellschaft gekommen sind und wohin wir kommen wollen; welche Aufgaben wir noch lösen müssen, um die entwickelte sozialistische Gesellschaft vollends zu errichten, das wird der XI. Parteitag der USAP im März dieses Jahres beraten und beschließen.



Der 30. Jahrestag unserer Befreiung fällt mit dem 100. Jahrestag der Entstehung der „Kritik des Gothaer Programms“ zusammen, in der Marx wichtige Thesen seiner Lehre von der sozialistischen/kommunistischen Formation zusammengefaßt hat. Unsere heutige Entwicklung bringt in ihren grundlegenden Zügen